

Endlichkeit

APR
-
OKT
2022

HALLO KULTUR



| KULTUR | KULTUR | KULTUR | KULTUR |
| INSPIRIERT | VERBINDET | BEWEGT | BEFLÜGELT |

Kulturerlebnisse
am Zürichsee

www.hallokultur.ch

HALLO KULTUR!

Hier ein Konzert in der Kirche, da ein Theater mit Ausblick auf den Federispitz und dort eine Ausstellung mitten auf dem See. Die Kultur in der Region lebt. Mit «Hallo Kultur!» bündelt die Kulturszene am Zürichsee ihre Kräfte und macht sich mit gemeinsamen Veranstaltungsreihen zu einem Leitthema sichtbar. Denn Kultur inspiriert, verbindet, bewegt und beflügelt. Dich. Mich. Uns.

www.hallokultur.ch

ENDLICHKEIT

Jedem Anfang wohnt ein Zauber inne, heisst es im Stufengedicht von Hermann Hesse. Und dem Ende? Das verdrängen wir gern. Doch wir alle wissen: Alles ist endlich. Leben und Sterben gehören zum Kreislauf der Natur. Doch trotz ihrer Natürlichkeit fällt uns die Konfrontation mit der Endlichkeit unendlich schwer. Zugegeben, der Tod ist kein leichtes Thema. Doch die Auseinandersetzung mit unserer Vergänglichkeit ist eine Chance fürs Leben; eine Chance, im Augenblick zu leben und ihn zu geniessen.

Darum beleuchtet die «Hallo Kultur!»-Veranstaltungsreihe 2022 Endlichkeit in ihren unendlichen Facetten. Ausstellungen, Lesungen und andere spannende Events ermöglichen es dir, das Thema aus verschiedenen Blickwinkeln zu betrachten, darüber nachzudenken und dein Bewusstsein für das zu schärfen, was im Leben letztlich zählt – wie die Freude am Hier und Jetzt.

PROGRAMM

24.04. **AUSSTELLUNG/THEATER**
– **16.10.** **Vanitas. Gedankenspiele über Eitelkeit
und Vergänglichkeit**
Museum Fram

29.04. **THEATER**
– **22.05.** **D'Schtund vo de Zuekunft**
Adebar Kultur

01.05. **KONZERT**
Die Gletscherjungfrau
Franz Curti Festival

13.05. **AUSSTELLUNG**
– **16.10.** **«Ufnauer Totentanz» –
ein Bilderzyklus der Vergänglichkeit**
art ufnau 2022

13.05. **VERANSTALTUNGSREIHE**
– **16.10.** **Vergänglichkeit und Endlichkeit
auf der Ufnau**
art ufnau 2022

17.05. **AUSSTELLUNG**
– **18.09.** **Der Tod, radikal normal**
Vögele Kultur Zentrum

22.05. **AUSSTELLUNG**
– **31.07.** **Ursula Palla: Like a Garden**
Kunst(Zeug)Haus

26.05. **KONZERT**
Welt-Ende – Gericht – Neue Welt
Gewandhauschor Leipzig, Camerata Lipsiensis

24.06. **FÜHRUNG**
Friedhof Einsiedeln: Gräber zeigen Geschichte
Schwyz Kultur

10.07. **KONZERT**
«Les sauvages» – wo endet die Welt?
Musiksommer am Zürichsee

18.09. **KONZERT**
24.09. **«Zur Herbstzeit» – Raff und die Schweizer!**
25.09. **Sinfonieorchester Kanton Schwyz**

23.09. **THEATER**
Eigener Schatten
Alte Fabrik

01.10. **FÜHRUNG**
Mit Al Meier auf den Spuren von Josef Nauer
Kulturkommission Freienbach

20.10. **VORTRAG**
Exvotos – Wundergeschichten, aber nicht nur!
Marchring Lachen

26.10. **LESUNG**
Halt mir nur still – ein Totentanz
Mediothek Lachen

SO
24.04.
–
SO
16.10.



AUSSTELLUNG/THEATER

Vanitas. Gedankenspiele über Eitelkeit und Vergänglichkeit

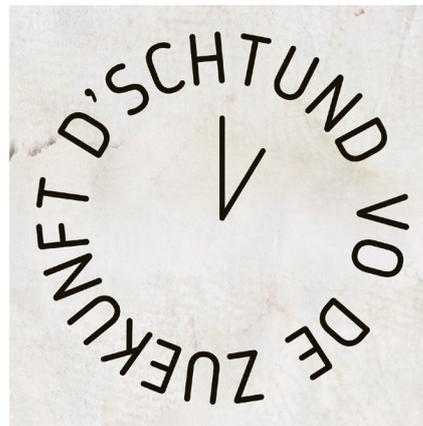
Museum Fram, Einsiedeln

Do bis So 14 bis 18 Uhr, Theater 20 Uhr
Sommerpause 27. Juni bis 17. August 2022

Alles Leben ist vergänglich. Ist die Vanitas eine mögliche Antwort auf die Krisen der Gegenwart? Vermag, was gestern war, uns heute mehr abzurufen als ein nachsichtiges Lächeln? Das Museum Fram wagt das Experiment und setzt in einer Ausstellung und einem Theaterstück die früheren Bilder- und Gedankenwelten unseren heutigen Blicken aus.

www.fram-einsiedeln.ch Ausstellung Kollekte, Theater Fr. 30.–

FR
29.04.
–
SO
22.05.



THEATER

D'Schtund vo de Zuekunft

Adebar Kultur

Innenhof Kreuzstift, Schänis, 20.45 Uhr

Welch grosse Hebelwirkung der Zeiger einer Turmuhr hat! Von schelmischer Hand manipuliert, schiebt er die Zeit für uns vorwärts – und beeinflusst den Verlauf unserer Geschichte. Im Freilicht-Theater «D'Schtund vo de Zuekunft» holen wir uns zwölf Augenblicke rund um den Bezirkswahltag vom 2. Mai 1847 zurück ins Jetzt.

www.commediaadebar.ch, www.kultur-schaenis.ch Eintritt Fr. 35.–

SO
01.05.



KONZERT

Die Gletscherjungfrau

Franz Curti Festival

Kreuz, Jona, 16.30 Uhr

LEITUNG Jean-Marie Curti

REGIE Renate Muggli

Jeder, der die Gletscherjungfrau küsst, stürzt in den Abgrund und ist für immer verloren. Der wagemutige Wulfried verfällt dem bezaubernden Wesen dennoch. Was das Schicksal danach für ihn bereithält, davon erzählt das monumentale Werk von Franz Curti, vorgelesen von über 130 Sänger/innen und Musiker/innen aus dem In- und Ausland.

www.franzcurtifestival.ch Eintritt Fr. 35.–



FR
13.05.
–
SO
16.10.

AUSSTELLUNG

«Ufnauer Totentanz» – ein Bilderzyklus der Vergänglichkeit

art ufnau 2022

Insel Ufnau, Kapelle St. Martin

Zwischen 2014 und 2018 schuf der Zürcher Harald Naegeli (*1939) einen Bilderzyklus der Vergänglichkeit. In der Kapelle St. Martin sind die 37 Zeichnungen erstmals öffentlich zu sehen. Als Fries gehängt, bilden Naegelis Werke in teils verstörender Bildsprache und düsterer Symbolik einen Totentanz des Unterbewussten.

www.art-ufnau.ch Eintritt kostenlos

FR
13.05.
–
SO
16.10.



VERANSTALTUNGSREIHE

Vergänglichkeit und Endlichkeit auf der Ufnau

art ufnau 2022

Insel Ufnau, Kapelle St. Martin

Die Ausstellung «Ufnauer Totentanz» mit Zeichnungen von Harald Naegeli bildet den Ausgangspunkt einer Veranstaltungsreihe auf der Insel Ufnau. Lesungen, Gespräche und Konzerte werden das Thema der Vergänglichkeit und Endlichkeit weiterdenken, vertiefen und kontrastieren. Eine Auswahl:

BUCHPRÄSENTATION

Zürcher Totentanz

Neuerscheinung «Zürcher Totentanz», Nimbus Verlag

Donnerstag, 2. Juni 2022, 19.15 Uhr

FÜHRUNG

Ufnauer Totentanz

Anna-Barbara Neumann, Kunsthistorikerin,
und Markus Bamert, Kurator der Ausstellung

Freitag, 10. Juni/Samstag, 18. Juni 2022, je 15/17 Uhr

KONZERT

Werke aus Barock und Moderne

Katharina Weissenbacher, Violoncello

Mittwoch, 29. Juni 2022, 19.15 Uhr

GESPRÄCH

Über Kirche und Kunst, Gott und die Welt

Abt Urban Federer und Pfarrer Christoph Sigrist

Mittwoch, 13. Juli 2022, 19.15 Uhr

VORTRAG

Woher kommen wir, wohin gehen wir?

Dr. Katharina Altwegg, Astrophysikerin

Mittwoch, 24. August 2022, 19.15 Uhr

FÜHRUNG

Ufnau – auch eine Insel der Toten

Markus Bamert, Kunsthistoriker

Mittwoch, 31. August 2022, 19.15 Uhr

VORTRAG

Beinhäuser und Totentänze

Prof. em. Georges Descoedres, Archäologe

Freitag, 9. September 2022, 19.15 Uhr

www.art-ufnau.ch Weitere Veranstaltungen. Reservation online.

DI
17.05.
–
SO
18.09.



AUSSTELLUNG

Der Tod, radikal normal

Vögele Kultur Zentrum, Pfäffikon SZ

Di bis So 11 bis 17 Uhr, Do 11 bis 20 Uhr

Darf man einen Sarg als Möbel verwenden? Muss jedes Gespräch über das Sterben todernst sein? Und was prägt unsere Vorstellungen vom Tod? Die multimediale Ausstellung im Vögele Kultur Zentrum lädt dazu ein, das vermeintliche Tabu «Tod» aus verschiedenen Perspektiven zu betrachten, Gefühle zu hinterfragen und eine neue Beziehung zum Thema aufzubauen.

www.voegelekultur.ch Eintritt Fr. 14.-/10.-/bis 16 Jahre kostenlos



SO
22.05.
–
SO
31.07.

AUSSTELLUNG

Ursula Palla: Like a Garden

Kunst(Zeug)Haus, Rapperswil-Jona

Mi 14 bis 20 Uhr, Do 14 bis 17 Uhr, Fr bis So 11 bis 17 Uhr

Für die Dauer einer Ausstellung verwandelt sich das Kunst(Zeug)Haus in einen Garten, in dem längst ausgestorbene Pflanzen für kurze Zeit wieder zum Leben erwachen. In Bronze gegossene Gewächse zeigen uns unseren kommerzialisierten Umgang mit der Natur auf – poetisch und doch eindringlich.

www.kunstzeughaus.ch Eintritt Fr. 10.-/6.-/bis 25 Jahre kostenlos

DO
26.05.



KONZERT

Welt-Ende – Gericht – Neue Welt op. 212

**Gewandhauschor Leipzig und Camerata Lipsiensis
in Zusammenarbeit mit Joachim-Raff-Gesellschaft**
Pfarrkirche, Lachen, 19.30 Uhr

MEZZOSOPRAN Marie Henriette Reinhold
BARITON Andreas Wolf
LEITUNG Gregor Meyer

Auf Zerstörung folgen Neubeginn, Hoffnung und Erlösung. Mit dem endzeitlichen Oratorium «Welt-Ende – Gericht – Neue Welt», das am Lebensende des Lachener Komponisten entstand, feiert die Joachim-Raff-Gesellschaft in dessen 200. Geburtstag hinein.

www.joachim-raff.ch Eintritt Fr. 40.–

FR
24.06.



FÜHRUNG

Friedhof Einsiedeln: Gräber zeigen Geschichte

Schwyz Kultur

Friedhof, Einsiedeln
19 bis 20.30 Uhr, Treffpunkt vor der Kapelle

FÜHRUNG Markus Bamert, Kunsthistoriker

Ein Friedhof ist mehr als eine letzte Ruhestätte, mehr als ein Ort der Trauer. Er verrät vieles über Oststrukturen. Denn Grabmäler sind nicht nur Zeitzeugen der führenden Geschlechter, sondern auch Zeichen von Kulturverständnis. Der Friedhof Einsiedeln, wohl der schönste im Kanton Schwyz, zeigt diese Aspekte eindrücklich.

www.schwyzkultur.ch Teilnahme kostenlos

SO
10.07.



KONZERT

«Les sauvages» – wo endet die Welt?

Musiksommer am Zürichsee

Insel Ufnau, Kirche St. Peter und Paul
14 Uhr, Einführung 13 Uhr

KOMPOSITION Jörg Zurmühle

IMPROVISATION Tom Arthurs, Sam Britton

Für das antike Griechenland war klar: Wer nicht griechisch spricht, ist ein lallender Barbar, und die Säulen des Herakles bei Gibraltar markieren das Ende der Erde. Sind wir heute – in unserem globalen Dorf – weiter in unserem Denken? Wo endet deine Welt? Finde es raus. Dieses Konzert, bei dem eine Shakuhachi, ein streng rituelles japanisches Instrument, auf Jazztrompeten- und Elektroklänge trifft, lotet (ästhetische) Grenzen aus.

www.musiksommer.ch Eintritt Fr. 50.–



SO
18.09.
SA
24.09.
SO
25.09.

KONZERT

«Zur Herbstzeit» – Raff und die Schweizer!

Sinfonieorchester Kanton Schwyz

18.09.2022, 18.30 Uhr, Pfarrkirche Lachen

24.09.2022, 20.00 Uhr, Maihofsaal Schindellegi

25.09.2022, 18.30 Uhr, Monséjour Küssnacht am Rigi

Maurice Ravel Pavane pour une infante défunte (1910)

Oliver Waespi Doppelkonzert für Gitarre, Flöte und Orchester (2009)

Joachim Raff Sinfonie Nr. 10 f-Moll «Zur Herbstzeit» op. 213 (1879)

GITARRE David Talamante

FLÖTE Caroline Werba

LEITUNG Urs Bamert

Im Herbst hinterlassen fallende Blätter kahle Äste, die Jäger tragen die erlegte Beute heim, und die Gespenster tanzen in der Nacht zu Allerheiligen ihre schaurigen Reigen. Joachim Raffs elegische Symphonie Nr. 10 «Zur Herbstzeit» zelebriert die Endlichkeit des Seins.

www.soksz.ch

FR
23.09.



THEATER

Eigener Schatten

Gebert Stiftung für Kultur

Alte Fabrik, Rapperswil-Jona, 20 Uhr

SPIEL Manuel Stahlberger

REGIE Dominique Müller

Liedermacher und Comiczeichner Manuel Stahlberger, 2021 mit einem «Schweizer Preis Darstellende Künste» ausgezeichnet, stellt sein drittes Soloprogramm «Eigener Schatten» vor – über diesen springt er, mitten ins Rampenlicht. Und bietet seinem Publikum einen Abend mit Liedern, Bildern und einem Hauch Glamour.

www.alte-fabrik.ch Eintritt Fr. 30.–/25.–/15.–

SA
01.10.



FÜHRUNG

Mit Al Meier auf den Spuren von Josef Nauer

Kulturkommission Freienbach

Friedhof, Freienbach, 14 Uhr

FÜHRUNG Al Meier, Künstler

Der Freienbacher Bildhauer Josef Nauer (1906–1987) beschäftigte sich zeit seines Lebens mit der Grabmal-kunst. Er schuf zahlreiche Grabmäler und Skulpturen von hoher gestalterischer Qualität. Sein Schaffen war in der ganzen Schweiz und über die Landesgrenze hinaus gefragt und geachtet.

www.freienbach.ch Teilnahme kostenlos

DO
20.10.



VORTRAG

Exvotos – Wundergeschichten, aber nicht nur!

Marchring Lachen

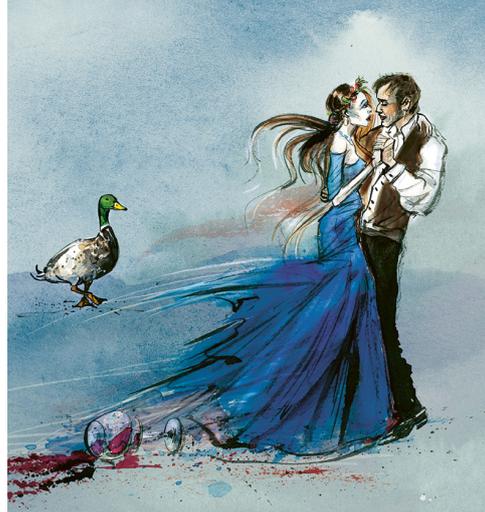
Kapelle im Ried, Lachen, 19.30 Uhr

VORTRAG Max Stierlin, Franz-Xaver Risi

Exvotos sind gemalte Dankesbezeugungen für himmlische Hilfe. Die «frommen Helgeli» berichten von prekären Alltagsleben, wundersamen Heilungen und eingelösten Versprechen. Früher waren sie ein weit verbreitetes religiöses Ritual, heute hängen sie meist vergessen in dunklen Ecken von Wallfahrtskapellen. Wir schauen genauer hin.

www.marchring.ch Teilnahme kostenlos

MI
26.10.



LESUNG

Halt mir nur still – ein Totentanz

Mediothek Lachen

Mediothek, Lachen, 19.30 Uhr

LESUNG Peter Zimmermann

Mit «Halt mir nur still» greift Peter Zimmermann die Tradition der Totentänze auf und schafft einen Zyklus über Sein und Vergehen. Auch wenn am Sterben kein Weg vorbeiführt, handeln seine Geschichten auch davon, was es braucht, damit ein Leben gelingt.

www.mediothek-lachen.ch Teilnahme kostenlos

DANK

Wir bedanken uns herzlich für die Unterstützung und das grosszügige Engagement.

 **asuera**
STIFTUNG


CASINO
PFÄFFIKON

SWISSLOS
Kulturförderung Kanton Schwyz

 **BEZIRK HÖFE**

BEZIRK MARCH


ku|l|tur ZürichseeLinth


gemeinde
freienbach

 **GEMEINDE LACHEN SZ**

Unterstützt durch
Rapperswil-Jona



KLOSTER EINSIEDELN

VÖGELEKULTURZENTRUM

FRAM
MUSEUM KULTURERBE
EINSIEDELN

**Einsiedeln,
Ybrig,
Zürichsee.**

**Zürichsee,
Schweiz.**

VORSCHAU 2023

Mit der Lesung am 26. Oktober 2022 endet unsere Veranstaltungsreihe zum Thema **Endlichkeit**. Für «Hallo Kultur!» ist das jedoch erst der Anfang; der Beginn einer wunderbaren Zusammenarbeit der Kulturszene am Zürichsee. Du wirst also auch nächstes Jahr von uns hören – mit einer gemeinsamen Veranstaltungsreihe. Zu welchem Thema? Lass dich überraschen. Nur so viel sei zur nächsten Runde verraten: Sie inspiriert, verbindet, bewegt und beflügelt. Dich. Mich. Uns.

Trägerschaft

Einsiedeln-Ybrig-Zürichsee AG
Hauptstrasse 85, 8840 Einsiedeln, T 055 418 44 88
info@eyz.swiss

